



PrimaSil 5020



Werkstoff

Art des Werkstoffes:

Siloxanverstärkte, hochdiffusionsfähige, spannungsarme Fassadenfarbe mit wasserabweisender Eigenschaft. Hoch wetter- und scheuerbeständig. Eignet sich besonders gut zur Beschichtung mineralischer Putze.

Anwendungsbereich:

Außen, als Beschichtung für saugfähige, mineralische Putze der Putzmörtelgruppen P II und P III, Ziegelsichtmauerwerk, tragfähige Kunstharzputzbeschichtungen sowie alle festhaftenden, tragfähigen Altbeschichtungen.

Bindemittelbasis:

Kunststoffdispersion nach DIN 55945 und Siloxan.

Glanzgrad:

Matt

Farbton:

Weiß

Spezifisches Gewicht:

Ca. 1,60 g/cm³

Verdünnungsmittel:

Wasser

Viskosität:

sahnig, leicht thixotrop

Wasserdampfdiffusion:

sd-Wert: < 0,1 m (hoch)

Wasseraufnahmekoeffizient:

w-Wert: < 1,0 [kg/(m² • h^{0,5})] (hoch) W₂

Beschichtungstechnische Eigenschaften

Untergrund:

Die Untergründe müssen frei von Verschmutzungen, trennenden Substanzen, trocken und tragfähig sein. Saugfähige Untergründe ggf. mit CONPART SiloxanGrund LF 1006 vorbehandeln. Für die Untergrundvorbehandlung und Verarbeitung ist die VOB, Teil C, DIN 18 363 Maler- und Lackierarbeiten und die einschlägigen BFS-Merkblätter zu beachten.

Verarbeitung:

Im Streich- und Rollverfahren möglich.

Beschichtungsaufbau:

Voranstrich: Je nach Verarbeitungsweise und Untergrund bis ca. 10 % mit Wasser oder CONPART SiloxanGrund LF 1006 verdünnen. Schlussanstrich mit max. 5% Wasser verdünnt.

Verbrauch pro Beschichtung:

Ca. 200 ml/m² auf glattem Untergrund. Die genauen Verbrauchswerte durch Probebeschichtung ermitteln.

Verarbeitungstemperatur:

Mindestens + 5 °C für Luft und Untergrund während der Verarbeitung und Trocknung.

Trocknung:

Bei + 20°C und 65 % rel. Luftfeuchte nach 4 – 6 Stunden oberflächentrocken und überstreichbar. Durchgetrocknet und belastbar nach ca. 3 Tagen. Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.

Abtönbarkeit:

Mit CONPART Vollton und Abtönfarben 6060, maschinell über das CONPART-Mix-System.

Reinigung der Werkzeuge:

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch gründlich austreichen bzw. ausrollen und anschließend mit Wasser evtl. unter Zusatz von Spülmittel reinigen.

Allgemeines

Lagerung:

Kühl, aber frostfrei.

Verpackung:

KU-Gebinde 12,5 l und 2,5 l

Inhaltsstoffe nach VdL-Richtlinie 01:

Polyacrylatharz, Polysiloxane, Calciumcarbonat, Silikate, Titandioxid, Wasser, Glykolether, Glykole, Additive, Filmschutzmittel, Konservierungsmittel.

Sicherheitshinweis:

Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Schutzhandschuhe/ Augenschutz tragen. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen. Weitere Hinweise im Sicherheitsdatenblatt beachten.

Enthält:

Enthält 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1).

VOC:

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt dieses Produktes (Kat. A/c): 40 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. < 30 g/l VOC.

GISCODE:

BSW50

Diese Angaben über Eigenschaften und Anwendung geben wir nach bestem Wissen aufgrund unserer Entwicklungsarbeiten und praktischen Erfahrungen. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten und anderer Einflussfaktoren kann eine Verbindlichkeit und Haftung hieraus nicht entnommen werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.



PrimaSil 5020



Allgemeines

Hinweis:

Zur Vermeidung von Ansätzen nass-in-nass in einem Zug beschichten. Neue Putze 2-4 Wochen stehen lassen.

Bei dunklen Farbtönen kann eine mechanische Beanspruchung zu hellen Streifen (Schreibeffekt) führen.

Bei dichten, kühlen Untergründen oder bei witterungsbedingter Trocknungsverzögerung können durch Feuchtebelastung (Regen, Tau, Nebel) Hilfsstoffe an der Oberfläche der Beschichtung gelblich/transparente, leicht glänzende und klebrige Ablaufspuren entstehen. Diese Hilfsstoffe sind wasserlöslich und werden mit ausreichend Wasser z.B. nach mehrmaligen stärkeren Regenfällen selbständig entfernt. Die Qualität der getrockneten Beschichtung wird dadurch nicht nachteilig beeinflusst. Bei Ausführung der Beschichtung unter geeigneten klimatischen Bedingungen treten diese Ablaufspuren nicht auf.

Abzeichnungen von Ausbesserungen in der Fläche hängen von vielen Faktoren ab und sind daher unvermeidbar (BFS-Merkblatt Nr. 25).

Gefahrenhinweis:

Dieses Produkt ist eine „behandelte Ware“ nach EU-Verordnung 528/2012 (kein Biozid-Produkt) und enthält folgende bio-zide Wirkstoffe: 2-Octyl-2H-isothiazol-3-on (CAS-Nr. 26530-20-1), Pyrithionzink (CAS-Nr. 13463-41-7), Terbutryn (CAS-Nr. 886-50-0).

Entsorgung:

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben, eingetrocknete Materialreste als Bau- und Abbruchabfälle oder als Siedlungsabfälle bzw. Hausmüll entsorgen. AVV-Abfallschlüssel 08 01 12.

Diese Angaben über Eigenschaften und Anwendung geben wir nach bestem Wissen aufgrund unserer Entwicklungsarbeiten und praktischen Erfahrungen. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten und anderer Einflussfaktoren kann eine Verbindlichkeit und Haftung hieraus nicht entnommen werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.